

# Roots for Life



Newsletter November 2018

## Namaste!

**Ein essender Mund wird vom Schnurrbart nicht aufgehalten. Bitte, was soll denn das heißen? Vielleicht kommt Ihnen "Wo ein Wille ist da ein Weg" schon bekannter vor. Die nepalesische Version des Sprichworts ist zwar etwas gewöhnungsbedürftig, beschreibt jedoch recht genau wie wir uns fühlen, wenn wir nun sagen können: Die Schule in Thade ist fertig! - Viel Spaß beim Lesen des Newsletters.**

Die Frauen aus Chyangsar machen immer mehr Schulungen und arbeiten auch mit Frauen aus dem Dorf Ghunsa zusammen. Dort hat Roots for Life nun offiziell zusammen mit [Chay Ya](#) Austria ein zweites Farmprojekt gestartet. Vielen Dank an dieser Stelle an das Land Vorarlberg für die großzügige Förderung.

Die BewohnerInnen von Chyangsar haben nun nicht nur Geld für Hausbau sondern auch für geschlossene Öfen von der Regierung bekommen. Die Organisation ist für Präsidentin Sushila Khadka nicht immer leicht. Währenddessen läuft der Betrieb auf der Modellfarm weiter wie am Schnürchen - es wurden heuer besonders viele Tomaten angebaut.

Wir möchten auf einige **wichtige Termine** hinweisen:

Am 25.11. beginnt die Aktion [16 Tage gegen Gewalt an Frauen](#).

Von 15.11. bis 10.12 finden die [Filmtage zum Recht auf Nahrung Hunger.Macht.Profite](#) in allen Bundesländern Österreichs statt.

Carola Gosch ist von 30.11.-15.12. wieder auf Nepal-Projektreise.

Die Frauenkooperative wächst und hat nun auch eine eigene [Facebookseite](#) um von ihren Aktivitäten zu berichten.

Roots for Life unterstützte eines der Mädchen aus Ghunsa bei einer wichtigen Augenoperation: Es musste sehr schnell gehen, noch länger ohne Behandlung und sie hätte das Augenlicht ganz verloren. Zum Glück sind wir durch unser neues Projekt in Ghunsa auf sie aufmerksam geworden. Kusang Tamang brachte sie zu jedem Arzttermin, sie bekam warme Kleidung und freundete sich auch mit Kusangs Töchtern an. :)

**Damit wir das Mädchen aus Ghunsa noch weiter betreuen und viele weitere Stipendiatinnen aus ihrem Dorf in unser Programm aufnehmen können, brauchen wir unbedingt Patinnen und Paten! [Kinderehen steigen aufgrund von Armut weiterhin an](#). Kein Mädchen soll aus Geldmangel nicht in die Schule gehen können! Jedes Mädchen soll die medizinische Versorgung bekommen, die es braucht!**

**Helfen auch Sie mit:  
Eine Patenschaft zu  
Weihnachten übernehmen**



**Zurzeit betreut Roots for Life 30 Kinder. Nun wollen wir auch in Ghunsa Mädchen unterstützen und das Dorfentwicklungskonzept im Sinne lokaler Synergien weiter ausbauen. Unser Ziel ist es, bis Ende 2018 35 Mädchen zu unterstützen.**

Von klein auf müssen viele Mädchen in Nepal eine hohe Anzahl an Pflichten im Haushalt übernehmen. Ob die Mädchen in die Schule gehen können oder nicht, ist dabei zweitrangig. Viele können kaum lesen und schreiben, wichtig sind sie vor Allem als Arbeitskraft.

Viele Mädchen am Land werden aufgrund der Armut ihrer Familien immer noch sehr früh verheiratet, schon im Alter von 12 bis 16 Jahren. Dort leben sie dann mit einem (oft wesentlich älteren) Mann zusammen, den sie fast nicht kennen und müssen ebenfalls unter der strengen Aufsicht der Schwiegermütter den Haushalt führen.

Nur durch Bildung ist es möglich diesen Kreislauf zu durchbrechen: Ohne Bildung sind die jungen Frauen abhängig von ihren Männern und dessen Familien. Stirbt dieser oder verlässt sie, haben sie kaum Chancen. Teilweise werden sie auch vom Mann oder Schwiegereltern verjagt, wenn sie ein Mädchen zur Welt bringen. Aber auch verheiratet kommen sie oft nicht aus der Armut heraus: Die Mütter müssen sich dann entscheiden ob sie ihre



Kinder lieber ernähren oder in die Schule schicken wollen. Diese Kinder haben dann ebenso wenige Chancen wie ihre Mütter.

**Mit einem Scholarship wollen wir diesen Mädchen die Möglichkeit geben aus dem Kreislauf von Armut herauszukommen.**

**Helfen Sie ihnen dabei und werden Sie Patin oder Pate!**

**Eine kurze Email an [office@rootsforlife.info](mailto:office@rootsforlife.info) genügt und wir schicken Ihnen alle Informationen.**

Unsere Initiativen verändern das Leben dieser Menschen nachhaltig. Wir danken all unseren SponsorInnen und UnterstützerInnen, die dies möglich machen. Erfahren Sie alle Details aus unseren Projekten in diesem Newsletter und auf unserer [Webseite!](#)

Möchten auch Sie uns unterstützen? Einfach [hier](#) klicken oder direkt überweisen:

Wurzeln zum Leben – Roots for Life  
„Projektname“ (wenn spezifisch gewünscht)  
IBAN: AT59 5800 0205 9986 9019  
BIC: HYPVAT2B  
Hypo Vorarlberg



# Information



## Projektreise Dezember

Bald bricht Carola Gosch wieder auf, um in Nepal die Roots for Life-Projekte zu besuchen! Nach einem laaangen Flug wartet schon ein dichtes Programm, aber wir freuen uns darauf.

**16**  
**TAGE**

**GEGEN  
GEWALT  
AN FRAUEN  
25.11. – 10.12.**

## Orange the world!

Von 25.11. bis zum Internationalen Tag für Menschenrechte am 10.12. soll das Thema besonders im Mittelpunkt stehen. Fahnen werden gehisst und öffentliche Gebäude orange beleuchtet um auf die vielen Veranstaltungen,

Workshops und Diskussionsrunden aufmerksam zu machen. In Österreich werden die Aktionen im Rahmen dieser Woche vor allem durch die Soroptimistinnen und HeForShe Graz umgesetzt. Mehr Information zu Events und dem Hintergrund der Aktion auf der [Seite von UN-Women](#).

## Aus den Projekten

### [Frauengruppe Ghunsa & Chyangsar](#)



### Projekt in Ghunsa gestartet

Zusammen mit [Chay Ya](#) Nepal starten wir nun das Dorfentwicklungsprojekt in Ghunsa. Geplant sind ähnliche [Aktivitäten wie in Chyangsar](#), wir wollen Synergien fördern. [Mehr...](#)







## Zusammen lernen

Auch die Frauen aus Ghunsa haben nun erstmals an Schulungen in Chyangsar teilgenommen. (Besser) Lesen und Schreiben zu lernen war eines der wichtigsten Anliegen der Frauen aus den beiden Dörfern. [Mehr...](#)



**Rfl Action -**



Mutter und Tochter wurden nun von Kusang Tamang [ins](#)



## Augenoperation für Ghunsa Mädchen

Eines der Mädchen in [Ghunsa](#) wurde fast blind geboren.

[Krankenhaus Kathmandu begleitet](#)

um dort die notwendige Therapie zu bekommen. Die Operation ist geglückt! [Mehr...](#)



## Frauenkooperative goes Social Media

Zum ersten Mal konnte die Generalversammlung der Frauenkooperative in der eigenen Trainingshalle stattfinden! Die Kooperative hat jetzt auch ihre eigene [Seite auf Facebook](#).

## [Dorfentwicklung Chyangsar](#)

### Der Ruß muss raus

Die nepalesische Regierung unterstützt die BewohnerInnen nun darin, sich geschlossene Öfen anzuschaffen. Bis jetzt haben fast alle auf offenen Feuerstellen gekocht (im Haus!), was Probleme mit Augen und Lungen verursacht hat. Sushila Khadka und Kusang Tamang kümmern sich um die Organisation. [Mehr...](#)



## Immer mehr Tomaten

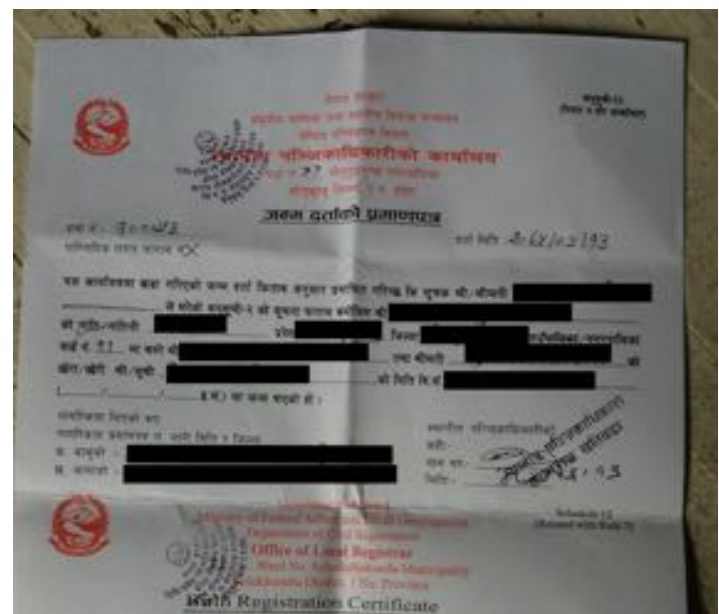




Auf der [Modellfarm](#) werden immer mehr Pflanzen auch außerhalb der Gewächshäuser angebaut. Die Frauen haben nun begonnen vor allem größere Mengen von Tomaten zu pflanzen. Diese können sie in Zukunft auch gut weiterverarbeiten: Zum Beispiel in der Sonne trocknen oder Chutney herstellen.

## Wichtige Dokumente für die Stipendiatinnen

Wir kümmern uns intensiv darum, dass alle unsere Stipendiatinnen die wichtigen Dokumente wie Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis besitzen. [Mehr...](#)



## [Dorfentwicklung Thade](#)



## Schulbau abgeschlossen!

Wir freuen und riesig zusammen mit [Chay Ya Nepal](#) und [Chay Ya Austria](#) und den Kindern aus Thade: Die Schule ist nun fertig! Es wird bereits fleissig gelernt und gespielt. Vielen Dank an dieser Stelle nochmals an [Soroptimist International Switzerland](#) und [Soroptimist Int Union Française](#) die den Bau der drei fehlenden Klassenzimmern und der Toiletten und Duschen ermöglicht haben. [Mehr...](#)



## Sichere Toiletten und Waschmöglichkeiten einsatzbereit

Auch die Sanitäreanlagen können





schon benutzt werden!



Das Häuschen steht nicht weit weg vom Schulgebäude. So soll Mädchen der Schulbesuch erleichtert werden, da die Kabinen abschließbar und geschlechtergetrennt sind. [Mehr...](#)

## Shoppen für die Privatschule

Während Stipendiatin Purpo für ihre Examen lernt, kauft Kusang Tamang alles ein, was sie für die neue Schule in Kathmandu braucht.



Die Privatschule hat striktere Kleidungs Vorschriften und ein höheres Niveau als die Schule im Dorf.

Ob Kusang wohl die richtigen Sachen ausgewählt hat? [Mehr...](#)



### **Bericht aus dem Village**

Unser Projektpartner in Pokhara das „Opportunity Village Nepal“ schickt regelmäßig Berichte ihrer Arbeit mit den Kindern. Der diesmalige Fokus liegt auf psychischer und physischer Gesundheit. [Mehr...](#)



## **Roots for Life - Backstage**



### **Treffen mit Soroptimist President Elect Sharon Fisher**

Stellvertretend für [Soroptimist International Switzerland](#) und [Soroptimist Int Union Francaise](#), aber auch für den presidents appeal konnten wir ein Cyanotypie Bild von einem nepalesischen Mädchen an die president elect Sharon Fisher überreichen. Gemacht wurde es von [Fotograf Tomás Martinez-Soldevilla](#), der Carola Gosch im März 2018 nach Nepal begleitete.



Sharon Fisher war anlässlich einiger UN-events in Wien, wo sie die Interessen der Frauen vor allem in Ländern wie Nepal vertreten hat. [Mehr...](#)



---

*Copyright © Roots for Life 2018. All rights reserved.*

**Our mailing address is:**

office@rootsforlife.info

Sie können den Newsletter jederzeit hier abmelden:

[unsubscribe from this list](#)

Roots for Life - Wurzeln zum Leben

c/o Carola Gosch

Peterstalstraße 12

8042 Graz

Austria

---

This email was sent to <<Email Address>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

non profit association · Peterstalstraße 12 · Graz 8042 · Austria

